

Burscheid, 02. Oktober 2014

## **Antrag der Partei DIE LINKE an den Rat der Stadt Burscheid**

Die Partei DIE LINKE in Burscheid beantragt die Prüfung der Verlegung des Burscheider Busbahnhof aus dem Bereich Montanusstraße in die Höhestraße zwischen der Shell Tankstelle und dem Baumarkt OBI (Flur: 36, Flurstücksnummer: 75) und damit gegebenenfalls den weiteren Ausbau des Schulbusbereiches zur allgemeinen Bushaltestelle (mit weiterer Nutzung auch für Schulbusse) in Form verbesserter Ein- und Ausfahrten.

### **Begründung:**

Der Burscheider Busbahnhof hat auch mit der Einstellung der früheren Bahnlinie Opladen – Remscheid Lennep seinen zentralen Sinn am Standort Montanusstraße weitgehend verloren. Auch eine Verknüpfung sämtlicher Buslinien an einem zentral gelegenen Umsteigeplatz ist bis zum heutigen Tag in Burscheid keine Realität geworden. So müssen immer noch erhebliche Fußwege z. B. von der Haltestelle Kaltenherberg (Linie 239/249) bis zur Haltestelle Kaltenberg Ort (Linie 213/260) zurück gelegt werden. Die langen Wege z.B. zur Haltestelle Richtung Köln sind für Nutzer der ÖPNV mitunter eine Zumutung, besonders bei schlechten und/oder winterlichen Wetterverhältnissen. Besonders betroffen sind hier Bürgerinnen die gesundheitlich oder aus Altersgründen in ihrer Bewegungsfreiheit stark eingeschränkt sind.

Konstant ansteigende Fahrgastzahlen seitens der ÖPNV in den letzten Jahren zeigen auf, dass der Bedarf an einer verbesserten und zentral gelegenen Anbindung der Buslinien erforderlich ist. Die bessere Vernetzung über einen Busbahnhof in der Höhestraße trägt auch der Tatsache Rechnung, dass es nicht mehr so oft wie bisher von uns beobachtet, zu Verkehrsbehinderungen für die Busse durch parkende Fahrzeuge im Bereich Hauptstraße/Montanusstraße kommt (hier besonders im abknickenden Bereich der Montanus-Apotheke).

Des Weiteren könnte durch die Auflösung des Busbahnhof Montanusstraße (alt)

und die Aufnahme des dort freiwerdenden Geländes in den Bebauungsplan der Stadt, auch hier über eine Ansiedlung z.B. eines Drogerie-Markt im Stadtbereich nachgedacht werden.

### **Möglichkeiten der Umsetzung:**

1. Kein Busverkehr mehr in der Hauptstraße, Montanusstraße, Ewald-Strässer-Weg und Bergstraße.
2. Umlegung aller Buslinien über die Höhestraße (gilt nicht für den Bürgerbus).
3. Die Haltestellen Busbahnhof-Montanusstraße und Bahnhof werden aufgelöst.
4. Einrichtung von Haltestellen „Burscheid-Rathaus“ zu beiden Fahrtrichtungen.
5. Die Linie 260, Busverbindung Remscheid/Köln wird über den Busbahnhof (neu) in der Höhestraße geführt.
6. Möglicher Wegfall der Haltestellen Kaltenherberg Ort für die Linien 260, 430 und 213 (eventuell zusätzlicher Halt für die Linie 260 an der Haltestelle Löhsiedlung).
7. Wegfall der Haltestellen Kaltenherberg (Höhestraße) für die Linien 239/240 und 430 zu beiden Fahrtrichtungen.
8. Erhalt der Haltestellen-Busspur (Höhestraße/Kaltenherberg) um den Bussen weiterhin Vorrang (Busampel) zu ermöglichen.
9. Verlängerung der Buslinie 252 zum Busbahnhof-Höhestraße (neu) und Verlängerung der Buslinie 430 über Busbahnhof-Höhestraße (neu) bis Hauptstraße (ca. Haus-Nr. 95).

Ein Wegfall der Parkplätze im jetzigen Schulbusbahnhof. Ist hierbei zu überprüfen.

### **Vorteile eines Busbahnhof-Höhestraße:**

1. Schaffung eines zentralen Umsteigepunktes aller Buslinien die Burscheid ansteuern.
2. Kein hoher Kostenaufwand da der Busbahnhof (neu) im Groben schon vorhanden ist.
3. Durch Verlängerung der Buslinien 252 und 430 entsteht eine bessere Möglichkeit für die Fahrgäste, ohne Umstieg nach Solingen oder Bergisch-Gladbach zu gelangen.
4. Verbesserte Anbindung des ÖPNV an den Baumarkt und der Grundschule.

5. Da die zeitweiligen Behinderungen für die Busse im Bereich der Montanus-Apotheke wegfallen, wäre ein leichter Fahrzeitgewinn bei den Linien 239/240 möglich.
6. Eine Verlängerung der Linie 430 ist auch eine bessere Anbindung an die neue Gesamtschule.
7. Ausreichend frei werdendes Baugrundstück im Bereich der Montanusstraße.

---

DIE LINKE. Burscheid  
Ralph Klöckner

---

DIE LINKE. Burscheid  
Konrad Wolfram

**Anlage: Beispiel mögliche Linienänderungen:**